



öffentlich

Betreff:

Rückbenennung eines historischen Wegverlaufes

Erstellungsdatum 08.11.2005

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion DIE LINKE. PDS

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2005	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die ursprüngliche Bezeichnung des historisch belegten Königsdammes zwischen Sacrow-Paretzer Kanal, gegenüber dem Schlosspark Marquardt, und der Bundestrasse B 273 wieder einzuführen bzw. zu erhalten.

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Ein Teil des Königsdammes am östlichen Rand der Siedlung Schlänitzsee war nach 1945 in "Am Wiesenrain" umbenannt worden.

Die Weiterführung bis zur B 273 wird in einer neuen, von der Landeshauptstadt herausgegebenen Karte "Der grüne Stadtplan" fälschlicherweise mit "Marquardter Damm" bezeichnet, obwohl alle offiziellen Karten, Pläne und Messtischblätter, auch nach 1945, diesen Weg mit "Königsdamm" verzeichnen.

Ein Wegfall der ursprünglichen Benennung wäre zum Schaden für den Tourismus im nördlichen Stadtgebiet, wo sich Fuß- und Radwanderer auf den Spuren Theodor Fontanes insbesondere am Königsdamm orientieren.